

Vorlage Nr. 11/2024		
für die Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Umsetzungsstand der in der Zuständigkeit des Personalamtes zu bearbeitenden prioritären Klimaschutzmaßnahmen des kommunalen Klimaschutzaktionsplans

A Problem

Mit Beschluss vom 15.03.2023 hat der Magistrat die kommunale Umsetzung der Klimaschutzstrategie 2038 beschlossen und die Fachämter, Betriebe sowie Gesellschaften aufgefordert, die als prioritär beschlossenen Maßnahmen umzusetzen und entsprechende Gremienbeschlüsse einzuholen.

Für den Bereich des Personalamtes als federführende Stelle enthält der kommunale Klimaschutzaktionsplan die nachfolgenden prioritär umzusetzenden Maßnahmen:

1. Code S-BHV-IW-62: „1) Einsatz von Fahrzeugen in öffentlichen und Carsharing-Flotten forcieren und fördern, die in ihrer gesamten Lebenszyklusanalyse die geringsten CO₂-Emissionen aufweisen (Ziel: kleine, verbrauchsarme Kfz in klimaneutraler Herstellung).“
2. Code S-BHV-BW-80: „Karriereportal Bremerhaven in andere Sprachen übersetzen, um Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen“.

Der Personal- und Organisationsausschuss hat erstmals in der Sitzung vom 26.09.2023 (Vorlage Nr. 68/2023) vom Umsetzungsstand der Maßnahmen Kenntnis genommen und das Personalamt gebeten, Anfang 2024 erneut zu berichten.

Zum aktuellen Umsetzungsstand der beiden Maßnahmen ist Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.

Die Richtlinie zur Beschaffung, Nutzung und Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen wurde zum 01.11.2023 geändert und beinhaltet nun auch die Vorgabe zur vorrangigen Beschaffung von kleinen und verbrauchsarmen Fahrzeugen.

Die Ausschreibung eines Rahmenvertrags für vollelektrische Kraftfahrzeuge ist in Vorbereitung und wird voraussichtlich im Sommer 2024 durch den Umweltbetrieb Bremen ausgeschrieben. Der Rahmenvertrag enthält Anforderungen an den Verbrauch der Fahrzeuge und wird Aspekte der klimaneutralen Herstellung berücksichtigen.

Zu 2.

Der Senator für Finanzen teilte am 18.10.2023 mit, dass eine Übersetzung des bremischen Karriereportals derzeit nicht geplant sei. Vor diesem Hintergrund und aufgrund der mit dem Bericht zum Umsetzungsstand im September 2023 mitgeteilten Bedenken, wurde von einer

Übersetzung des Karriereportals der Stadt Bremerhaven in mehrere Sprachen abgesehen.

Der Senator für Finanzen sicherte zu, im Falle einer Änderung der dortigen Planung erneut Kontakt mit uns aufzunehmen. Das Personalamt wird die Maßnahme in diesem Fall zusammen mit Bremen neu bewerten und ggf. wieder aufnehmen.

B Lösung

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt den Sachstand zur Umsetzung der kommunalen Klimaschutzmaßnahmen S-BHV-IW-62 und S-BHV-BW-80 zur Kenntnis. Die Maßnahme S-BHV-BW-80 wird als abgeschlossen bewertet. Zur Maßnahme S-BHV-IW-62 wird das Personalamt um erneute Berichterstattung Ende 2024 gebeten.

C Alternativen

Werden nicht vorgeschlagen.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Finanzielle Auswirkungen sind mit dem Beschlussvorschlag nicht verbunden.

Genderaspekte sind nicht betroffen.

Klimaschutzzielrelevante Auswirkungen ergeben sich im Hinblick auf die Reduzierung der CO₂-Emissionen.

Auswirkungen auf ausländische Mitbürger:innen, Menschen mit Behinderungen, besondere Belange des Sports sowie eine unmittelbare Betroffenheit einer zuständigen Stadtteilkonferenz liegen nicht vor.

E Beteiligung / Abstimmung

Nicht erforderlich.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Keine. Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG ist sichergestellt

G Beschlussvorschlag

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt den Sachstand zur Umsetzung der kommunalen Klimaschutzmaßnahmen S-BHV-IW-62 und S-BHV-BW-80 zur Kenntnis. Die Maßnahme S-BHV-BW-80 wird als abgeschlossen bewertet. Zur Maßnahme S-BHV-IW-62 wird das Personalamt um erneute Berichterstattung Ende 2024 gebeten.

Melf Grantz
Oberbürgermeister